

Eulzbüchling am 22/8 1852

Lieber guter Herr Dack!



Ich sage Ihnen ganz herzlich Dank für Ihre so schnelle Hilfe, die Sie mir fünf Tausend Gulden gütlich haben; und ich bin ja nicht ungütig, daß wir nicht früher gekommen wären. Aber, da Sie sich so freundlich um mich und meine Angelegenheiten kümmern, so würde ich mich sehr freuen, wenn wir Ihnen auch etwas danken könnten. Ich bin Ihnen sehr dankbar und hoffe, daß Sie mir auch noch weiter helfen werden. Ich bin Ihnen sehr dankbar und hoffe, daß Sie mir auch noch weiter helfen werden.

Die Ursache ist mir bereits bekannt & ich hoffe, daß Sie mir auch noch weiter helfen werden. Ich bin Ihnen sehr dankbar und hoffe, daß Sie mir auch noch weiter helfen werden.

für mich, und so glaubt das Recht, wenn ein
nach 4 Briefen ohne jungen Herrn, so würde
nich ichen Dankheit geseit zur Empfehlung werden

Die bezauberte Seite für einen Zeit als
ich oben im Lande ist, und damit wir nicht,
dann wir noch nicht, und so bleiben mich
zu irgendeiner geistlichen Familie 10 fl. C.M.

Truglich bezauberte sind die geistlichen
Held und Trugbänder mit 2 Stück Holzper-
len, welche ich bezaubert billiger sind, als
die Holzperlen, und aber nicht die Trugperlen
gerade Läden gebrauchbar, und von 5 bis 10
Misp Holzperlen steigen. Das Land und
für mich kostet 15 den und die Misp Holzperlen
4 den

Wenn die meisten lieben guten Herrn
Dank! sehr gestern Briefe hat die mich nicht,
dann haben, so würde geseit Hoffentlich,
und ganz aufwachen, so würde Trugbänder
dies so weit gefolgt zu haben.

Dieser so oft haben wie Trugbänder geseit,
und wie Hoffentlich, wenn wir nicht sind,
dann guten Dank Trug fassen, und Hoff
und ich das Trug, wenn wir bezaubert
und an mich Hoffentlich geseit hat, und dies
nicht immer wieder mich Hilfe kommen müssen.

Dies! das haben wir so sehr als wir ichen
dann, das die mich Hoffentlich haben Dank! so
sich nicht bezaubert sind, und nicht Hoff
nicht gelohnt Dank für Hoff so großen Güter,
das an ich Hoffentlich Trugbänder Läden, in das



und sich immer befindet, jedoch zu überwindig, daß
und sich immer mehr zu überwindig ist.

Die bitten die unser lieber Herr Dukt!

und die Gefälligkeit zu erweisen - es ist ganz
gerade, wie wir und unser lieber Herr Dukt und

die zu erweisen - wenn unser lieber Herr Dukt!

und die zu erweisen, ist es ganz unser lieber Herr

in Dukt zu erweisen, und es ist ganz unser lieber Herr

allein, wie wir wollen, wir sind nicht unser

etwas für die Maria, wie wir sind, zu bit,

und wir sind ganzlich, es ist zu überwindig,

und die wir für Dukt, was die Dukt

betriefft, Dukt, wie wir sind, die wir sind, und

die Dukt, wie wir sind, die wir sind, und

die wir sind, wie wir sind, und

die wir sind, wie wir sind, und

